

Statische IP in Linux vergeben

Hier eine Lösung mit Netplan die statische IP in Ubuntu 20.10 zu setzen.

Manchmal ist es ebenso, dass man nicht unbedingt immer durch einen DHCP Server eine dynamische IP zugeordnet bekommt. Bei mir zumindest ist es meistens der Fall, warum auch immer. Egal wie oft ich den PC, oder die virtuelle Maschine starte, passiert einfach nicht viel. Ich habe eben kein Zugriff auf meine virtuelle Umgebung. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um VMWare, oder Virtualbox sich handelt.

Viel interessanter ist es doch, zumindest aus meiner Sicht, wenn man eine statische IP für die virtuelle Maschine vergibt. In diesem Fall habe ich immer Zugriff auf meine voreingestellte Umgebung. Die ganzen Einstellungen der IPs sind auch schon in bestimmten Programmen wie WinSCP oder Putty voreingestellt und müssen somit nicht mehr nach der dynamischen IP-Adresse abgeändert werden. Dabei versuche ich die IP-Adresse unter dem von mir bereits vordefinierten Bereich von sagen wir mal xxy und zu vergeben. Diesen Bereich kann man entweder bereits bei dem DHCP Server oder dem Dnsmasq ([Hilfe](#)) sich vordefinieren lassen. Zum Beispiel die ersten 30 IPs (*.*.*.1 bis *.*.*.30) habe ich für mich vorreserviert und diese werden somit nicht automatisch an die anderen Geräte vergeben. Einige Befehle zum eingeben:

lsb_release -a -> Welches system ist es, ip adresse zeigen: *ip link show*, *sudo nano ifconfig -a*

Hier geht's zur festen Einstellung der statischen IP ein Beispiel zum Hinzufügen:

```
sudo nano /etc/netplan/01-network-manager-all.yaml
```

```
network:
```

```
  version: 2
```

```
  ethernets:
```

```
    enp0s3:
```

```
#          dhcp4: true
```

```
          dhcp4: false
```

```
          addresses: [192.168.178.16/24]
```

```
          gateway4: 192.168.178.1
```

see [Netplan | Backend-agnostic network configuration in YAML](#) für weitere Beispiele

```
sudo nano /etc/network/interfaces
```

```
iface eth0 inet dhcp ersetzen
```

```
iface eth0 inet static
```

```
address 192.168.178.15
```

```
netmask 255.255.255.0
```

```
gateway 192.168.178.1
```

Irgendwann mal bin ich wieder darauf gekommen und kann es eben euch weitergeben. Folgendes Programm als Admin starten:

```
c:\Program Files (x86)\VMware\VMware Workstation\vmnetcfg.exe
```

Alternativ könnte es in der VMWorkstation unter den Einstellungen "Edit/Virtual Network Editor" dieselbe Funktion auslösen. Alle Netzwerke löschen und versuchen diese wieder herzustellen. Wenn es nicht sofort funktioniert, mehrfach versuchen.

Viel Spass beim Experimentieren

mfg. Prsrak